



Digital Assets in Deutschland 2024

Explorative Studie | Fokus Krypto-Investoren



März 2024

Vorwort

Wie schnell die Stimmung am Kryptomarkt drehen kann, hat das vergangene Jahr gezeigt. Nach den vielen entbehrensreichen Monaten hat der Sektor neuen Mut geschöpft und gegen Ende des Jahres zum Comeback angesetzt. Das Vertrauen in digitale Assets kommt zurück. Die Skandale und Zusammenbrüche im Sektor scheinen der Vergangenheit anzugehören – es wird nach vorne geschaut.

Doch wer sind die Menschen, die mit neuem Optimismus auf digitale Assets setzen? Im Gegensatz zu traditionellen Vermögenswerten sind die verfügbaren Informationen eher rar gesät. Es fehlt an Studien, die einen repräsentativen Einblick über die Personen geben, die dieser neuen Anlageklasse ihr Kapital und ihre Zeit widmen.

Aus diesem Grund haben KPMG und BTC-ECHO zum zweiten Mal in Folge eine gemeinsame Studie zu digitalen Assets durchgeführt. Nach dem großen Erfolg der ersten Studie „Digitale Assets in Deutschland 2022“, bei der über 2.000 Investorinnen und Investoren aus der DACH-Region

teilgenommen haben, gelang es uns, die Zahl der Teilnehmenden zu steigern. Mit der nun größten Studie ihrer Art konnten wir über 2.400 Anlegerinnen und Anleger zum Mitmachen gewinnen.

Wie zu erwarten war, verfügen die Studienteilnehmenden über einen überdurchschnittlich hohen Bildungsabschluss und ein überdurchschnittlich hohes Einkommen. Auch planen zwei Drittel aller Teilnehmenden, ihre Kryptoinvestitionen weiter aufzustoßen.

Besonders spannend sind die Veränderungen zur Vorjahresstudie, die sich bei den Nutzerpräferenzen abzeichnen. Beispielsweise lassen sich Markteinsteiger bei der Auswahl der Kryptobörse mehr Zeit, sie scheinen vorsichtiger geworden zu sein. Gleichzeitig ist das Vertrauen in digitale Assets angestiegen, die Risikoeinschätzung hat sich klar zum Positiven gewendet. Ebenfalls stark gewachsen ist das Interesse an alternativen Kryptowährungen, auch wenn Bitcoin und Ether nach wie vor das Portfolio der Studienteilnehmenden dominieren.

Diese und weitere wichtige Erkenntnisse lassen sich für Branchendienstleister und Kryptointeressierte aus der Studie ableiten. Vor allem aber ist die Studie ein Beweis dafür, dass die Bedeutung von digitalen Assets zunimmt. Die Dynamik ist ungebrochen hoch und der Wandel die einzige Konstante im schnelllebigen Markt der digitalen Assets.

Sven Wagenknecht

Chefredakteur
BTC-ECHO

Bernd Oppold

Partner
KPMG

Executive summary



Zielsetzung & Studiendesign

Digital Assets in der DACH-Region – Ergebnisse bieten neue Einblicke

- Ziel der Studie ist die Erhebung einer umfassenden Datenbasis zu Digital-Assets-Nutzern und Investitionen mit Fokus auf Deutschland.
- Hierfür haben wir in Kooperation mit BTC-ECHO in einem Zeitraum von sechs Wochen rund 2.400 Digital-Assets-Investierende befragt.
- Die erhobenen Daten haben wir analysiert und in Relation zu den Werten der Vorjahresstudie gesetzt – hierbei haben wir den Schwellwert von 10 % als Maß für „starke“ Veränderungen gewählt.
- Mittels Faktoranalyse haben wir aus der Vielzahl der erhobenen Variablen signifikante Faktoren identifiziert und so statistisch repräsentative Archetypen identifiziert.
- Aus den Daten konnten zudem Wachstumspotenziale für Anbieter Digitaler Assets und potenzielle Zukunftstrends abgeleitet werden.



Investitionen

Investierende allokierten nennenswerte Anteile ihres Gesamtvermögens in Digital Assets

- Investierende allokieren durchschnittlich mehr als ein Viertel ihres Gesamtvermögens in Digital Assets – rund die Hälfte aller befragten Investierenden haben mehr als 20 % ihres Gesamtvermögens in Digital Assets investiert.
- Anlagehorizont der meisten Investierenden mit signifikantem Anteil an Digital Assets (> 50 % des gesamten Vermögens) ist mittel- bis langfristig.
- Tokenisierte Immobilien werden beinahe von jedem dritten Investierenden als sinnvoll erachtet – jeder vierte Investierende präferiert ein Investment in andere tokenisierte Assets wie Edelmetalle und Sammlerstücke.



Markt

Wachstumspotenzial für Digital Assets

- Zahlreiche Investierende halten ihre Digital Assets auf mehr als einer Kryptobörse. Unverändert ist eine hohe Diskrepanz zwischen Anzahl der Registrierungen an Kryptobörsen und aktiver Nutzung zu beobachten.
- Die Transformation eines Interessenten zu einem aktiven Nutzenden erfordert vor allem bei neuen Investierenden stärkeres Engagement von Kryptobörsen – im Vergleich zum Vorjahr prüfen Markteinsteiger:innen neue Investitionsmöglichkeiten länger.
- Kombinationen von Handelsmöglichkeiten für Kryptowährungen und klassischen Finanzprodukten auf einer Plattform gewinnen weiter an Relevanz.

Executive summary



Archetypen

Identifikation von drei Archetypen

- NextGen – Junge Menschen vor dem Berufseinstieg. Dieser Investierende ist neu im Markt, wenig besorgt über Risiken und regelmäßig auf der Suche nach neuen Kryptowährungen als Investitionsobjekt.
- High Earners – Einkommensstarke Menschen mit dem Ziel eine hohe Rendite zu erwirtschaften. Dieser Investierende ist auf mindestens drei Börsen registriert und behält seine renditeorientierte Investitionsstrategie auch nach dem letzten Crash bei.
- Best Ager – Als erfahrener Anleger in Digital Assets investiert der Best Ager über 20 % seines Gesamtvermögens mit dem Ziel der Rentenvorsorge und Kapitalverwertung. Dieser Investierende glaubt an steigende Gesamtmarktkapitalisierung und einen hohen Bitcoin-Kurs.



Risiko

Cyber Risiken im Fokus der Investierenden

- Wandel der Risikoeinschätzung – nahezu jeder dritte Investierende schätzt die eigene Anlage in Digital Assets als eher sicher ein.
- Bedeutung externer Faktoren wie Marktpreis- und Rezessionsrisiken ist für Investierende insgesamt gering. Abhängig vom Archetyp können bestimmte Risiken entweder von geringer Bedeutung für den Investierenden sein oder das jeweils größte Risiko darstellen.
- Verwahrung auf Kryptobörsen geht signifikant zurück – Nutzer von Kryptobörsen nehmen für die Sicherheit und den zuverlässigen Fiattransfer (Einzahlungs-/Auszahlungsmöglichkeiten) auch tendenziell höhere Transaktionskosten in Kauf.



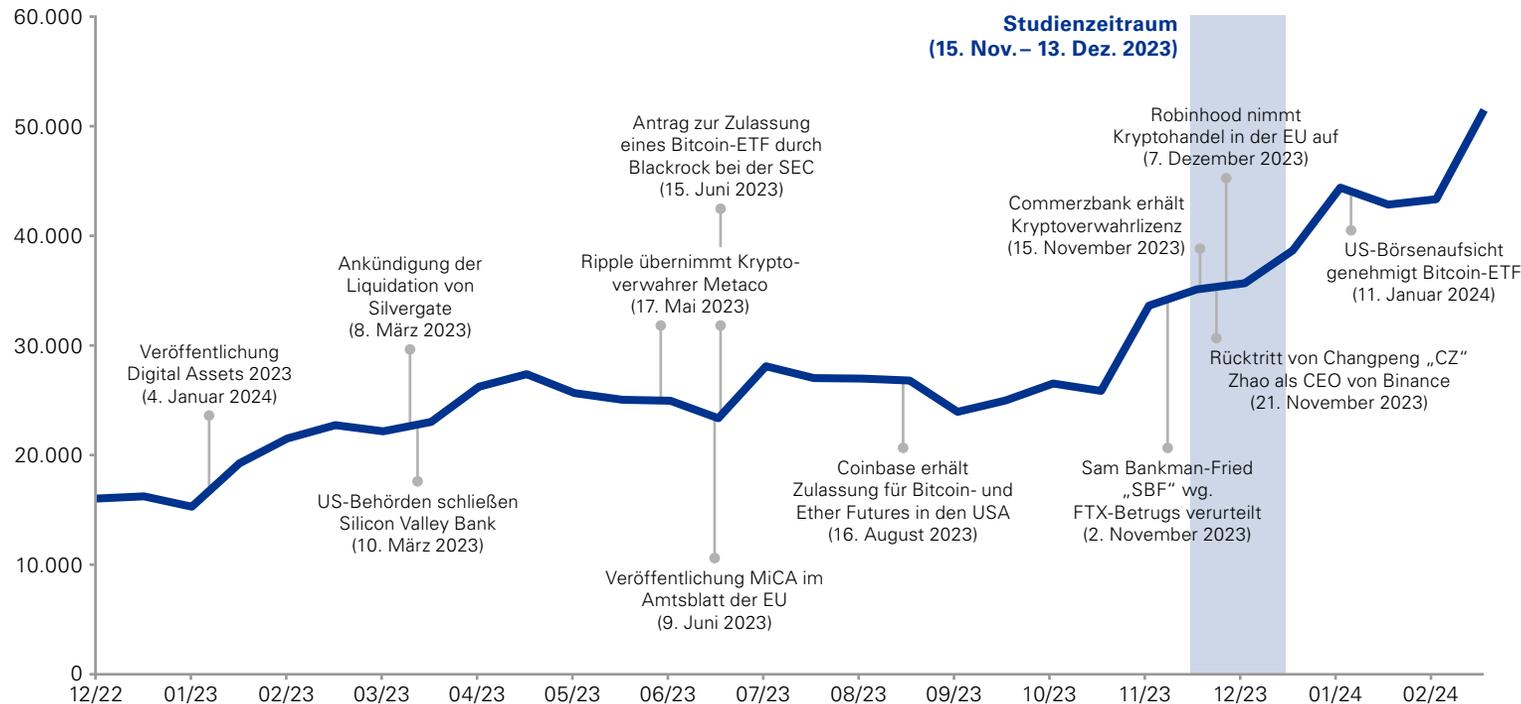
Prognose

Interesse an Digital Assets ungebrochen

- Interesse an Digital Assets verbleibt auf konstant hohem Niveau – Investierende glauben langfristig an einen starken Anstieg des Bitcoin-Kurses und der Marktkapitalisierung des gesamten Kryptomarktes.
- Unabhängig vom Zeitpunkt der ersten Investition planen mehr als zwei Drittel der Investoren auch zukünftig in Digital Assets zu investieren.
- Bevorstehende regulatorische Vorgaben wie die Markets in Crypto-Assets Regulation schaffen einen Rahmen für eine positive Entwicklung des Kryptomarktes in Europa.

Erhebung der Daten für die Studie erfolgte nach einer Vielzahl an volatilen Ereignissen in einer Erholungsphase des Kryptomarktes

BTC-Preis-Chart in \$



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO | Historical Bitcoin data – closing price from the first of the month Nov. 2022 – Feb. 2024

Die Digital-Assets-Studie wurde 2023 in einem Zeitraum steigender Kurse durchgeführt. Es handelt sich um die ersten signifikanten Kursgewinne nach einem etwa einjährigen Kryptowinter.

Das anhaltend hohe Anlegerinteresse an Digital Assets und die konstante Beteiligung an der Studie in Kooperation mit BTC-ECHO ermöglichte erstmals die Ermittlung aussagekräftiger Vorjahresvergleiche.

Die Datenbasis der Studie hat sich leicht verändert, bestätigt aber im Wesentlichen den Teilnehmerdurchschnitt des Vorjahres

	2024		2023
 Stadt unter 100.000 Einwohner	45%	↕	58%
 Alter	45 J.	↔	42 J.
 Hochschulabschluss	51%	↔	45%
 Angestellt	65%	↔	63%
 Bruttoeinkommen (monatlich)	4.697 €	↔	4.800 €



Über 
2.400
 Kryptoinvestierende

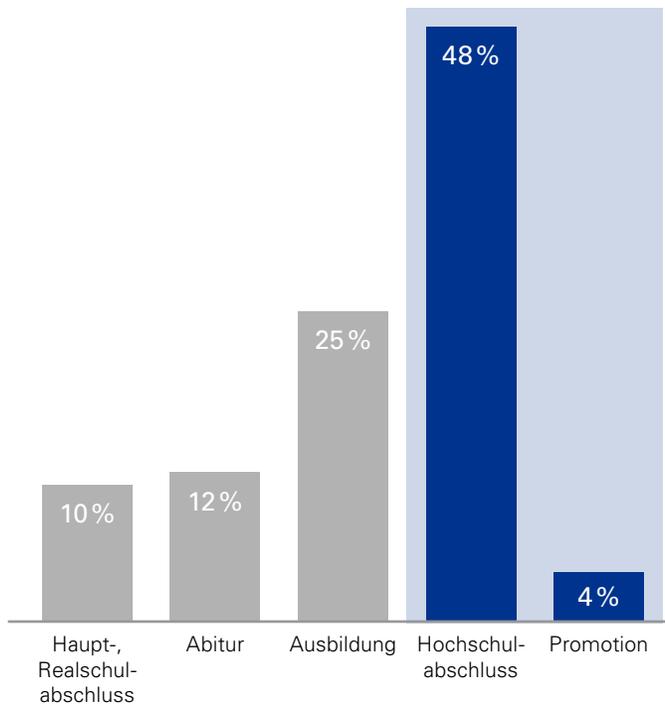
Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Legende: ↗ Starkes Wachstum ↕ Wachstum ↔ Neutral ↘ Rückgang ↙ Starker Rückgang

Unverändert gegenüber dem Vorjahr besitzt der typische Kryptoinvestierende eine akademische Ausbildung und ein regelmäßiges Einkommen

Bildungsabschluss¹

52 % der Investierenden mit höherer Ausbildung

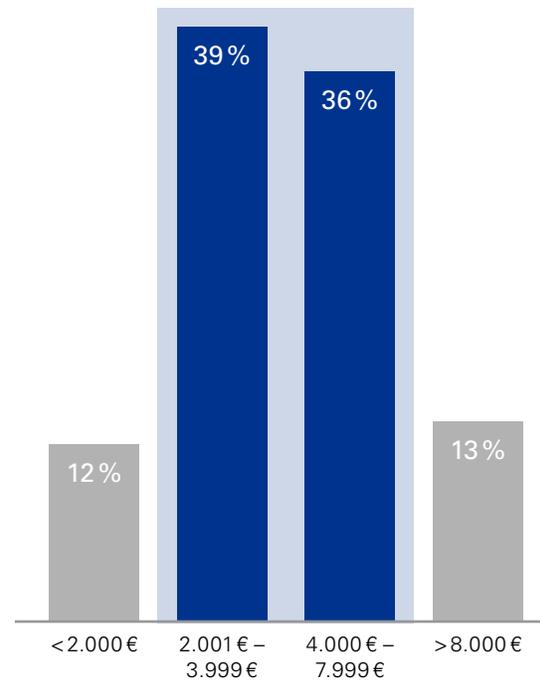


Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Anm.: ¹ Durch Rundungen ergeben sich in Summe Werte von weniger als 100 %.

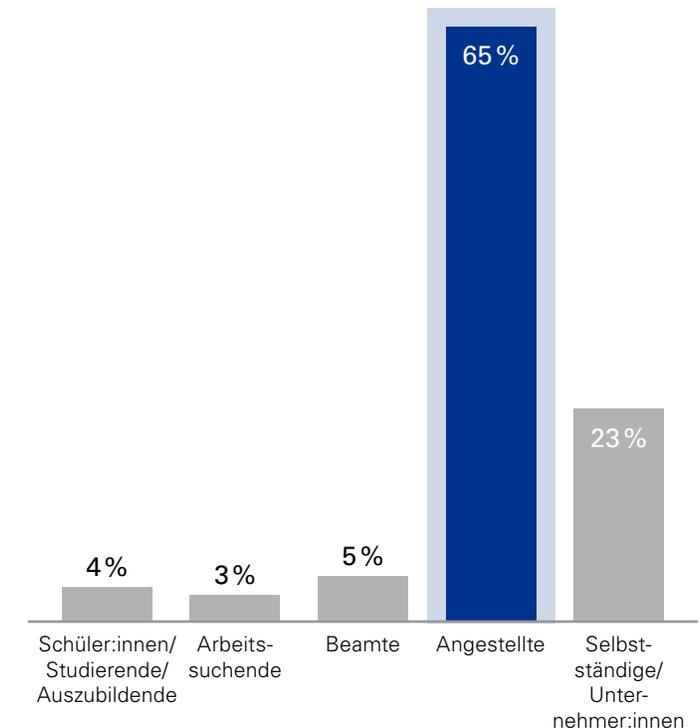
Monatliches Bruttoeinkommen

Investments bei mittleren und höheren Einkommensgruppen beliebt



Beschäftigungsstatus

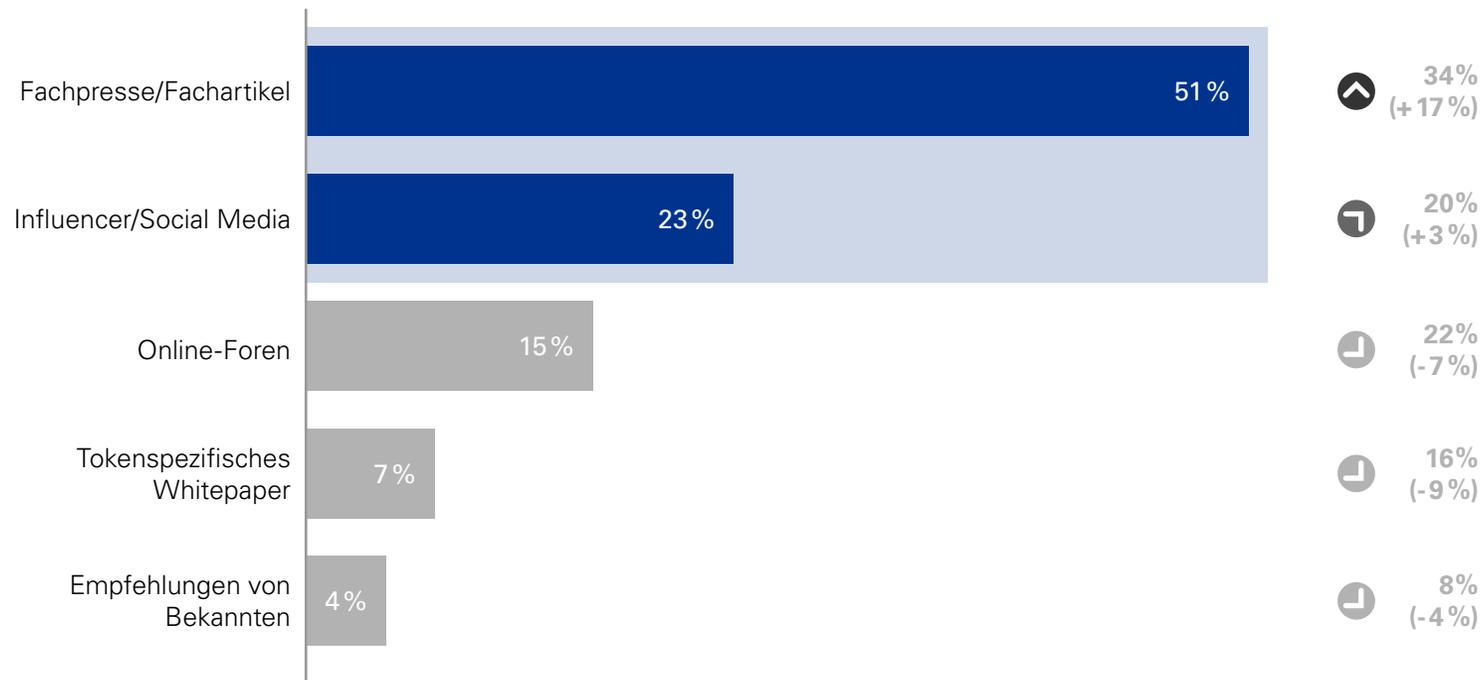
Mehrheit der Investierenden sind als Angestellte tätig



Ein Großteil der Kryptoinvestierenden erachtet Fachpresse/Fachartikel als wichtigste Informationsquelle – soziale Netzwerke gewinnen an Relevanz

Informationsquellen

2023



74%

der Investierenden ziehen **Sekundärquellen** heran, um sich über Digital Assets zu informieren.

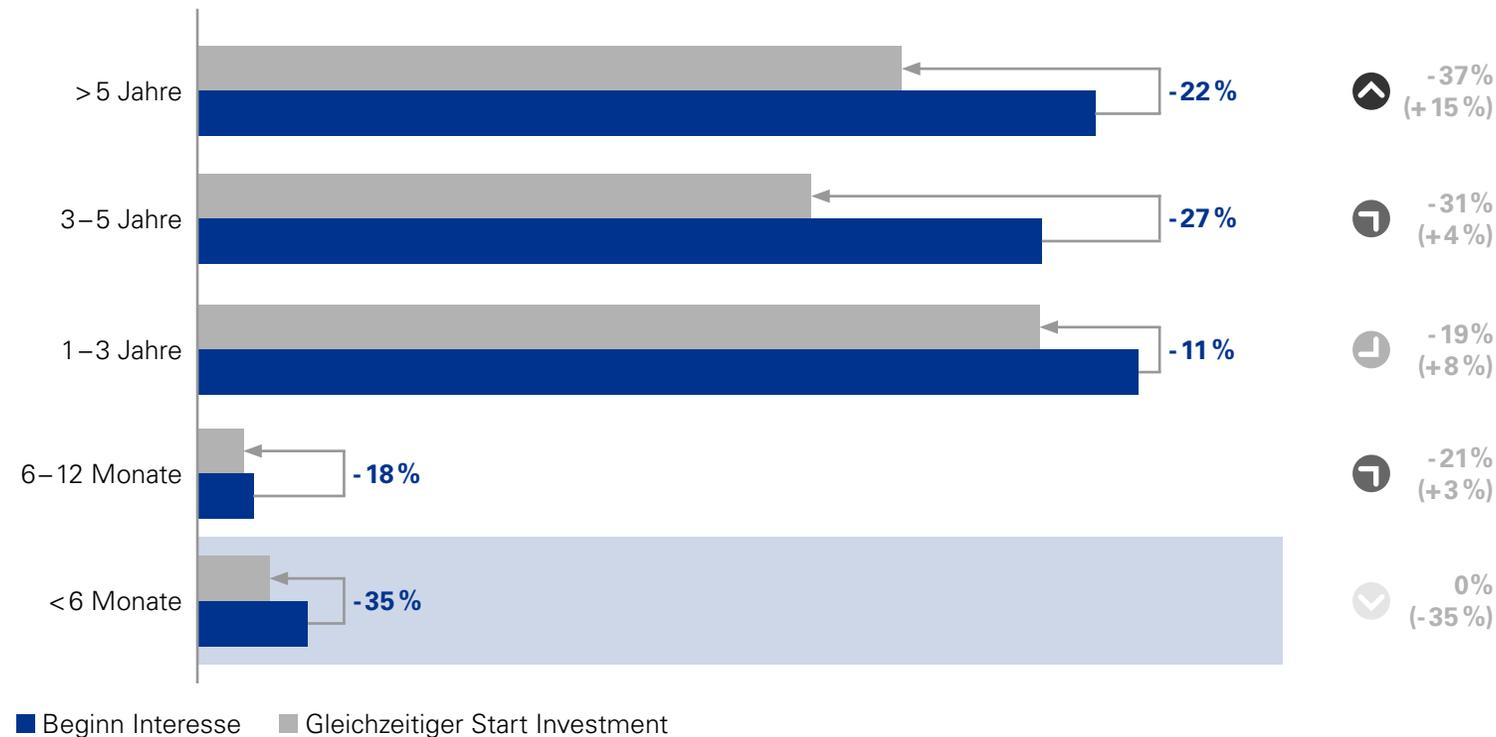
Primärquellen wie **Whitepaper** verlieren ebenso an Relevanz wie Empfehlungen in Foren oder von Bekannten.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Legende: ↑ Starkes Wachstum | ↑ Wachstum | ↔ Neutral | ↓ Rückgang | ↓ Starker Rückgang

Die Transformation eines Interessenten zu einem aktiven Nutzenden erfordert vor allem bei Markteinsteigenden stärkeres Engagement von Kryptobörsen

Marktunsicherheiten verringern die Conversion-Rate potenzieller Investierender



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Legende: ⬆️ Starkes Wachstum ⬇️ Wachstum ⬅️ Neutral ⬇️ Rückgang ⬇️ Starker Rückgang

2023

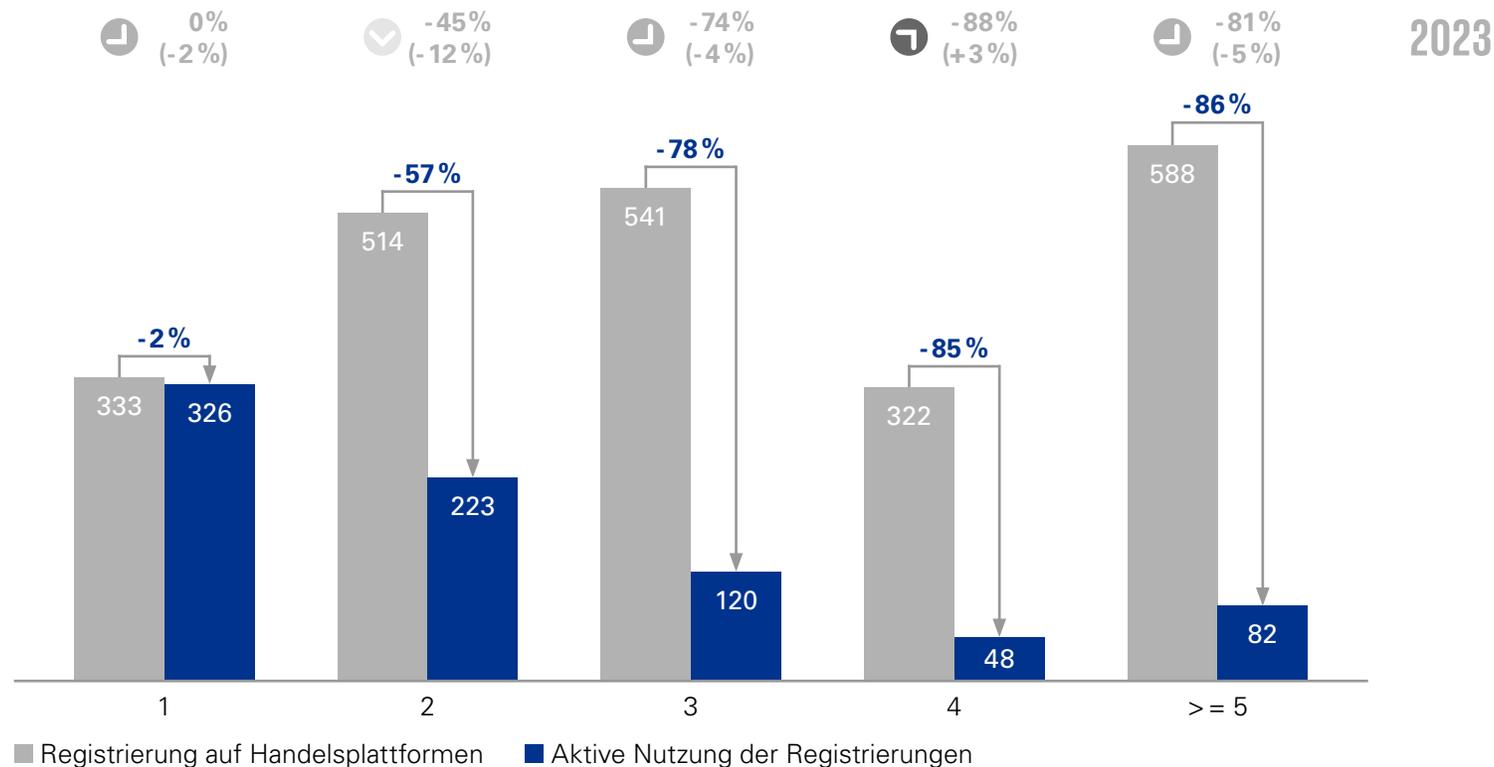
35 %

der **Markteinsteigenden** werden **vorsichtiger**. Die Phase der sorgfältigen Prüfung neuer Investitionsmöglichkeiten wird im Vergleich zum Vorjahr länger.

Die letzten Erfahrungen volatiler Märkte verlangt größeren Einsatz der Anbietenden bei der **Konversion vom Interessenten** zum Kunden, zur Kundin.

Unverändert ist eine hohe Diskrepanz zwischen Anzahl der Registrierungen an Kryptobörsen und aktiver Nutzung zu beobachten

Registrierungen auf Börsen vs. aktive Nutzung bei Investierenden¹



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO | Legende: ⬆️ Starker Rückgang ⬇️ Rückgang ➡️ Neutral ⬆️ Wachstum ⬆️ Starkes Wachstum

Anm.: ¹ Darstellung berücksichtigt ausschließlich Handelsplattformen mit Identifizierungspflicht.

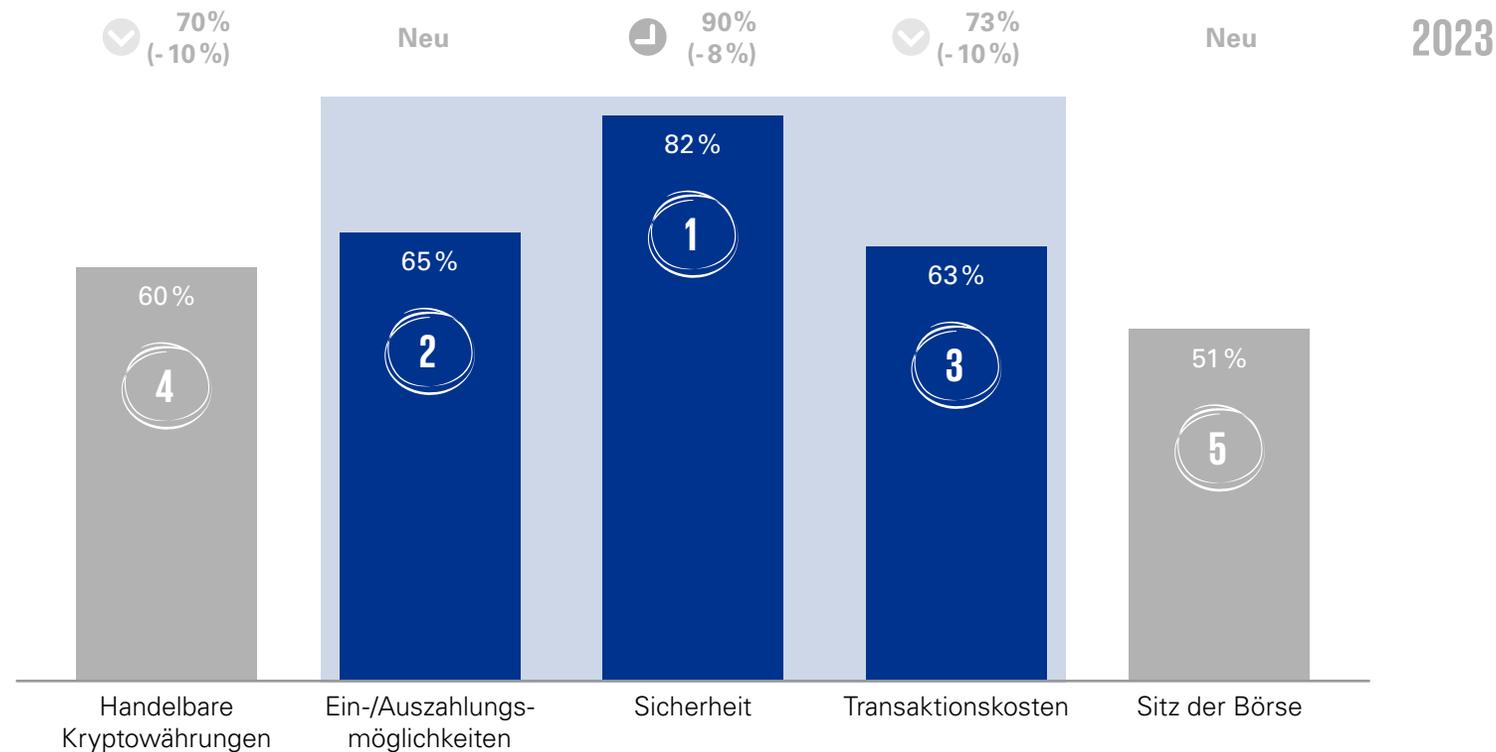
Registriert vs. aktiv

Zahlreiche Investierende halten ihre Digital Assets auf mehr als einer Kryptobörse.

Anreize für den Portfolioübertrag (analog Wertpapierdepotübertrag) könnten für **Kryptobörsen** zu einer **Steigerung** der verwahrten Digital Assets (Assets under Custody) und potenziell auch des **User Engagements** auf der eigenen Plattform führen.

Sicherheit, Ein- & Auszahlungsmöglichkeiten und Transaktionskosten sind für Investierende signifikante Auswahlkriterien für Kryptobörsen

Top-5-Kriterien von Investierenden für die Auswahl einer Börse



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

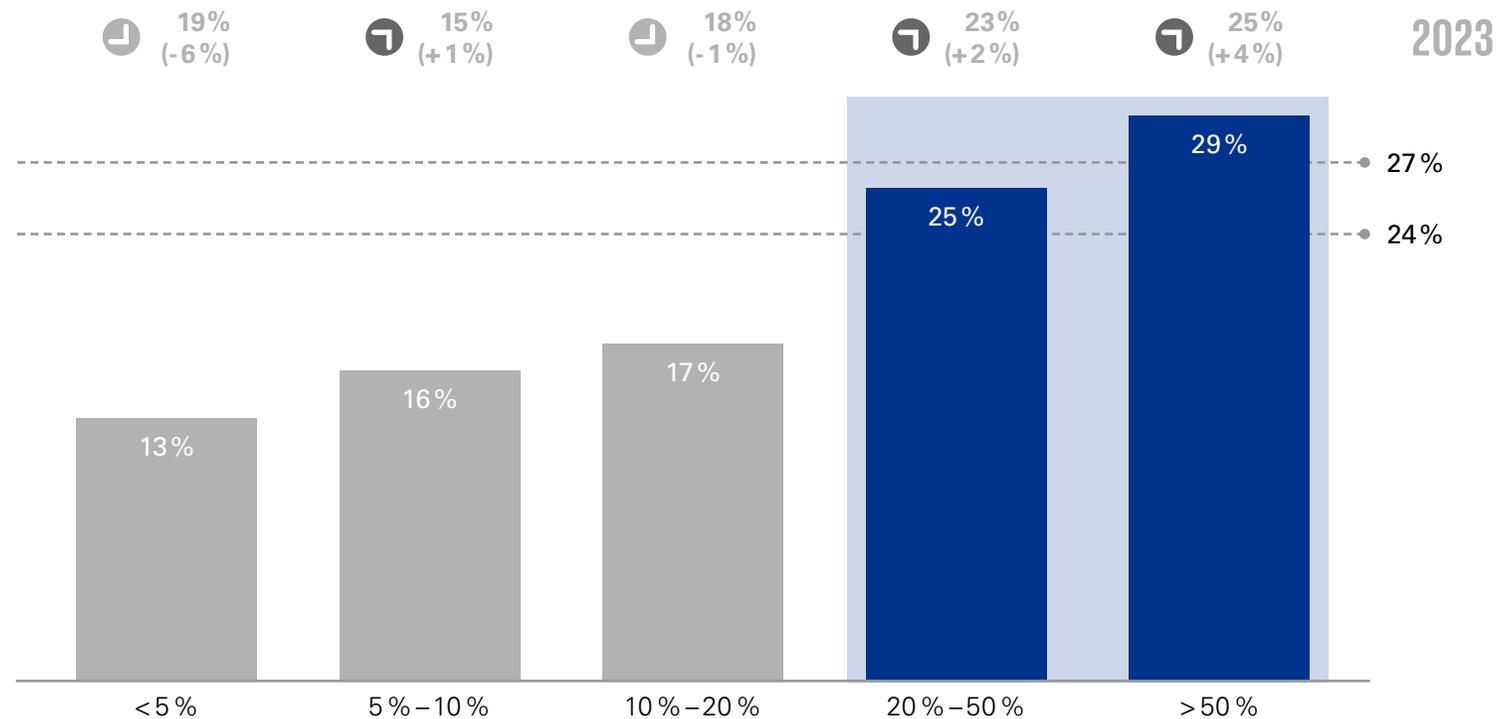
Legende: Starkes Wachstum Wachstum Neutral Rückgang Starker Rückgang

Nutzen vs. Kosten

Nutzende von Kryptobörsen nehmen für die **Sicherheit** ihrer Digital Assets und nutzerfreundliche Funktionen wie **Ein- und Auszahlungsmöglichkeiten** tendenziell höhere Transaktionskosten in Kauf.

Investierende der Studie allokieren mehr als ein Viertel ihres Gesamtvermögens in Digital Asset – rund drei Prozent mehr als im Vorjahr

Anteil der Investments in Digital Assets, gemessen am Gesamtvermögen



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Legende: Starkes Wachstum Wachstum Neutral Rückgang Starker Rückgang

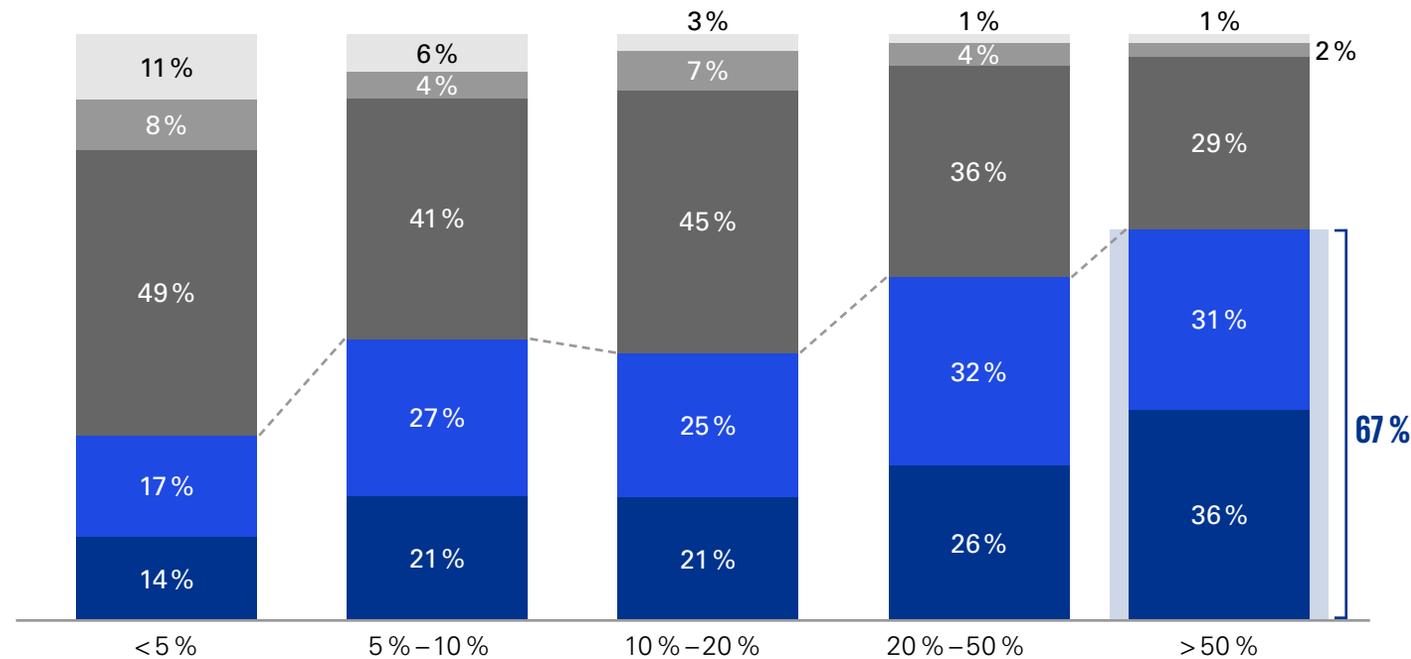
54%

der Investierenden haben mehr als **20% ihres Gesamtvermögens in Digital Assets** investiert.

Im **Durchschnitt** liegt der investierte Betrag bei rund 27% (Vorjahr 24%) **des Gesamtvermögens.**

Investierende mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen einen besonders hohen Anteil an Digital Assets

Investitionsdauer i. V. m. dem Anteil von Digital Assets am Gesamtvermögen¹



Investiert seit:

< 6 Monate
 6–12 Monate
 1–3 Jahre
 3–5 Jahre
 > 5 Jahre

Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

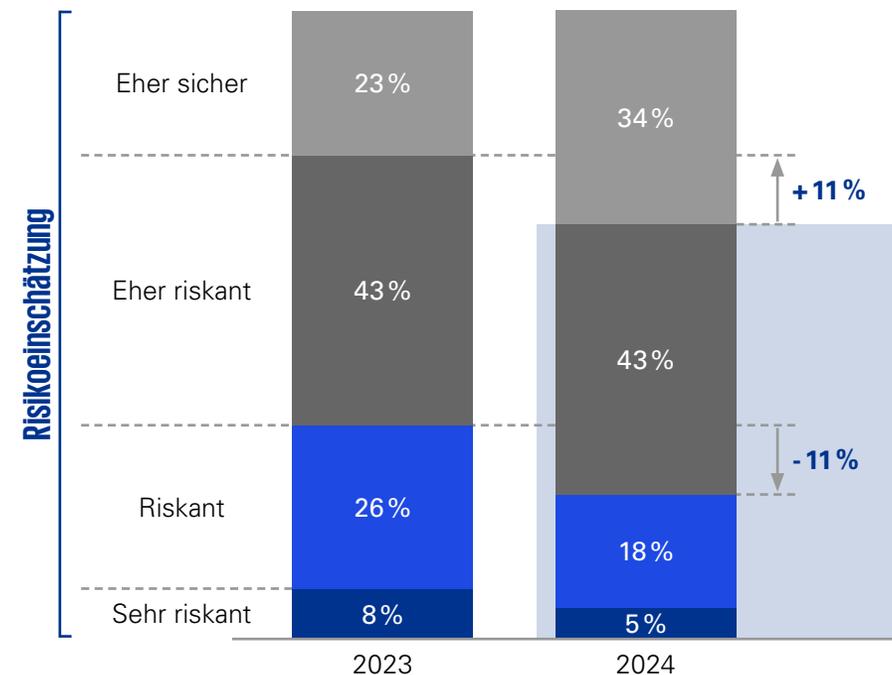
Anm.: ¹ Rundungsdifferenzen möglich.

67 %

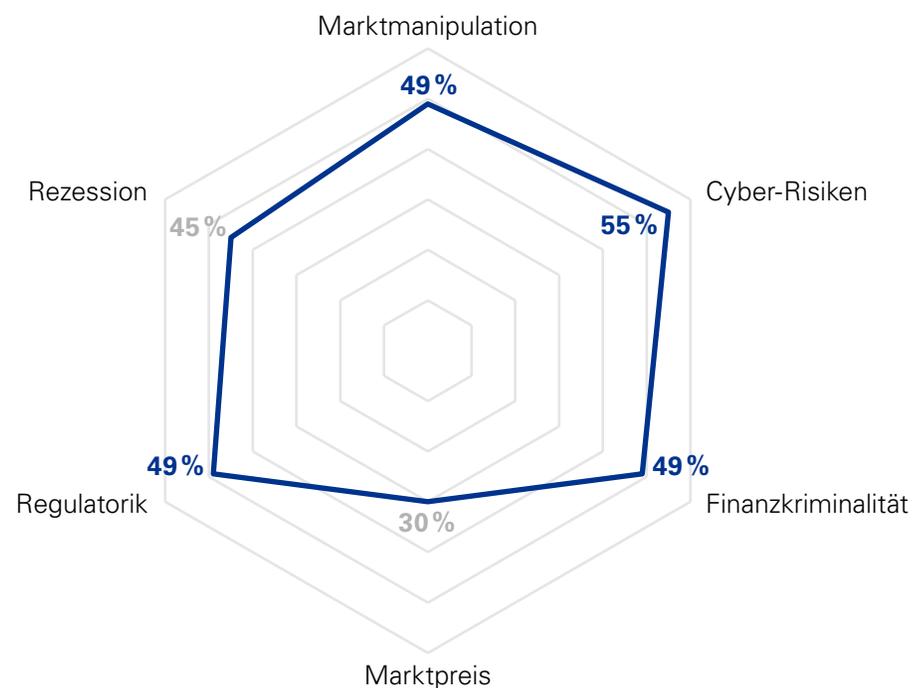
der Investierenden, die mehr als 50 % ihres gesamten Vermögens in Digital Assets angelegt haben, sind mittel- (3–5 Jahre) bis langfristig (> 5 Jahre) investiert.

Wandel der Risikoeinschätzung von Investierenden – nahezu jeder Dritte schätzt die eigene Anlage in Digital Assets als eher sicher ein

Vertrauen der Investierenden in den Markt für Digital Assets steigt



Marktpreis- und Rezessionsrisiken spielen untergeordnete Rolle



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

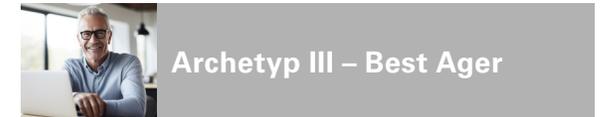
Statistisch signifikante Faktoren aus den Studiendaten wurden zu drei statistisch repräsentativen Archetypen von Investierenden geclustert



Archetyp I – NextGen



Archetyp II – High Earners



Archetyp III – Best Ager

Rahmenbedingungen:

- Schüler:innen/Studierende/Auszubildende
- Einkommen tendenziell <4.000 Euro
- Informieren sich durch Austausch Freunde/Bekannte

- Hochschulabschluss oder Promotion
- Einkommen >4.000 Euro
- >3 Börsen registriert

- Alter >45 Jahre
- Erfahren bis sehr erfahren mit Digital Assets
- Anteil am Gesamtvermögen >20 %

Investitionsmuster:

- Regelmäßige Suche nach neuen Kryptowährungen
- Wenig besorgt über Risiken (Marktmanipulation, Cyber-Risiken etc.)
- Investieren tendenziell seit <12 Monaten

- Regelmäßige Suche nach neuen Kryptowährungen
- Investitionsstrategie nach dem Crash nicht verändert
- Investmentstrategie: Rendite

- Besorgt über Risiken (Marktmanipulation, Cyberrisiken etc.)
- Glaube an steigende Marktkapitalisierung und hohen Bitcoin-Kurs
- Ziel: Rentenvorsorge, Kapitalverwertung

Kriterien Börsenwahl:

Handelbare Kryptowährungen; Mobile Anwendung; User Interface; Leistungen

Leistungsspektrum; Transaktionskosten Handelsoptionen; Sitz der Börse

Telefonische Erreichbarkeit; Sicherheit; Aus- und Einzahlungsmöglichkeiten

Investments:

Tokenisierte Assets



Musik



Gaming



Immobilien



Kunst

–

Coins

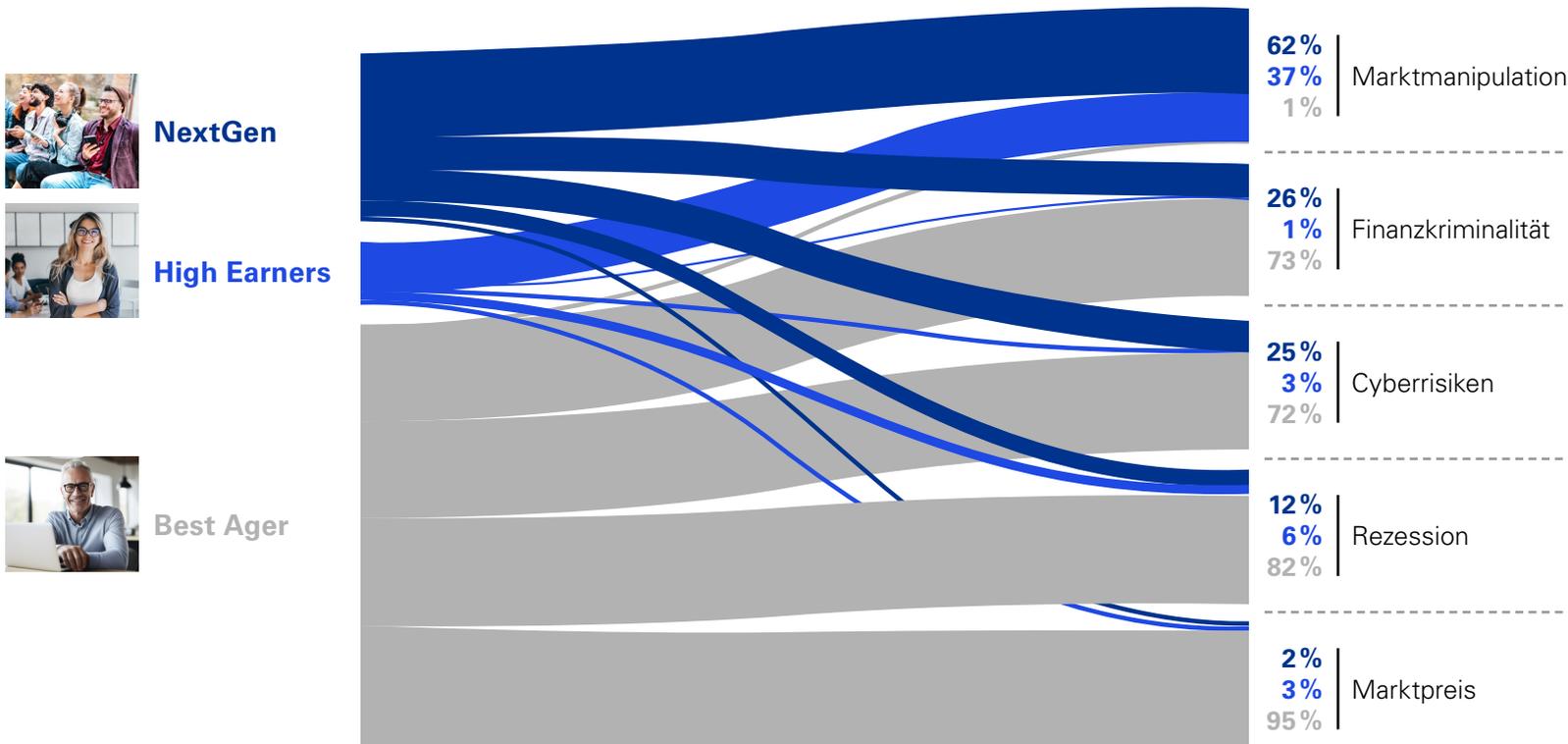
ETH SOL XRP ADA DOGE DOT SHIB

ETH BNB MATIC Stablecoin

BTC

Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Anbietende digitaler Assets sollten die Risikowahrnehmung der jeweiligen Archetypen adressatengerecht aufnehmen und beantworten

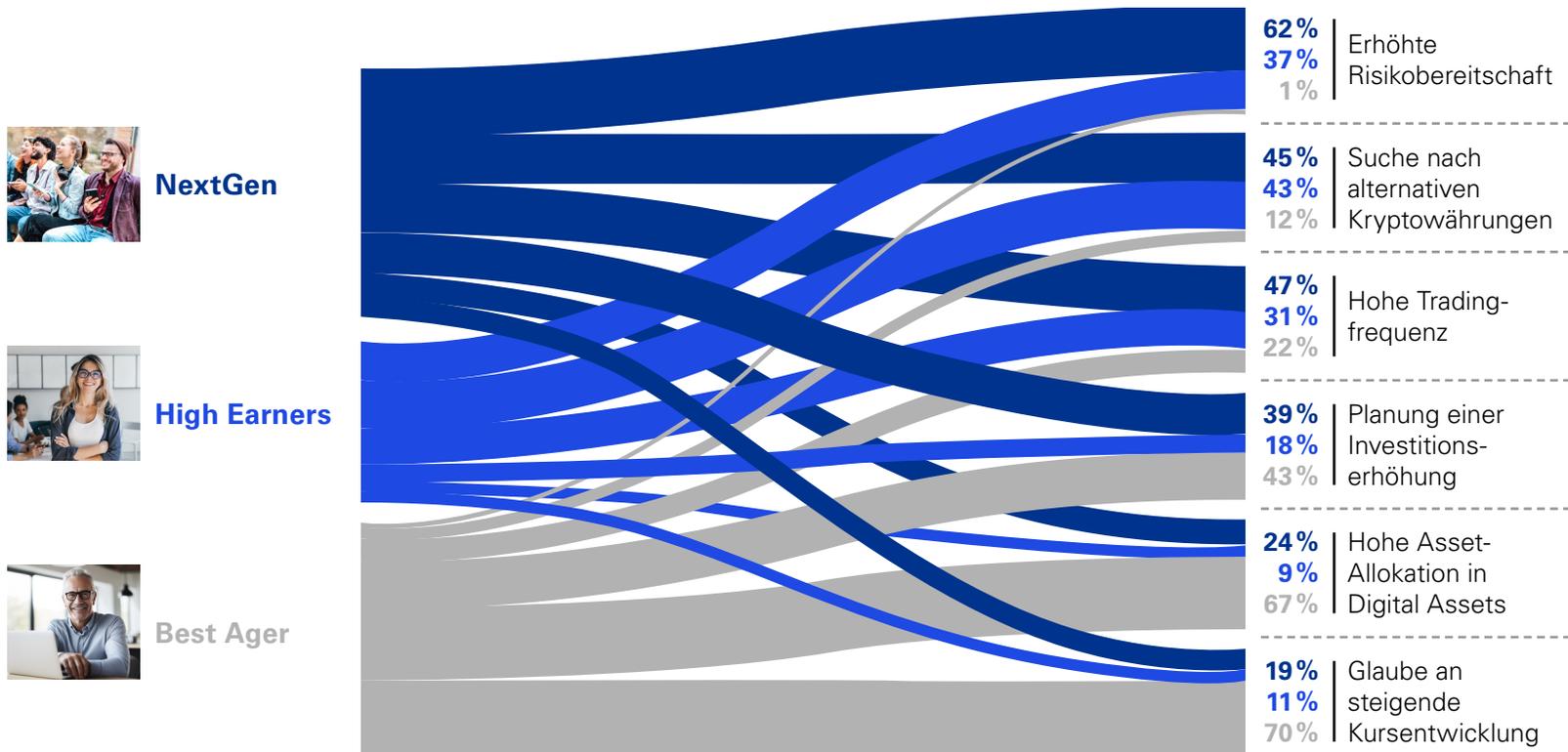


Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Risiko ≠ Risiko

In Abhängigkeit des Archetyps spielen bestimmte **Risiken** entweder eine untergeordnete Rolle oder stellen das jeweils größte Risiko dar.

Segmentierung des Kundenstamms entlang der Archetypen kann Anbietende digitaler Assets bei der zielgerichteten Ansprache unterstützen

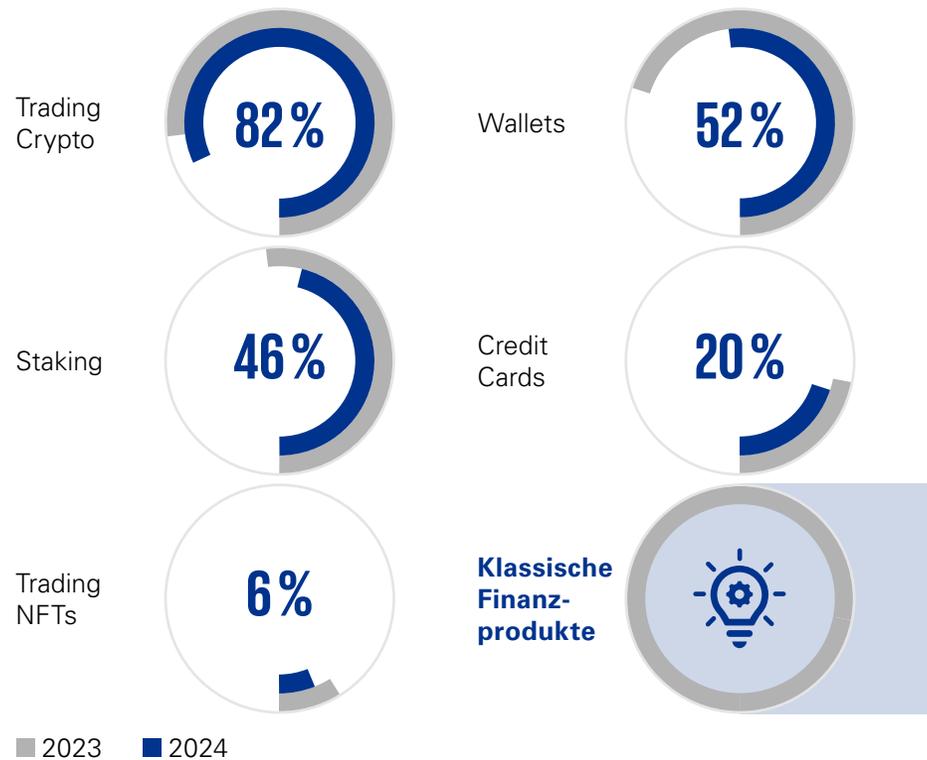


Die **spezifischen Kundenbedürfnisse** hinsichtlich Investmentverhalten, Risikoneigung und potenziellem Lifetime Value lassen sich deutlich **unterscheiden**.

Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

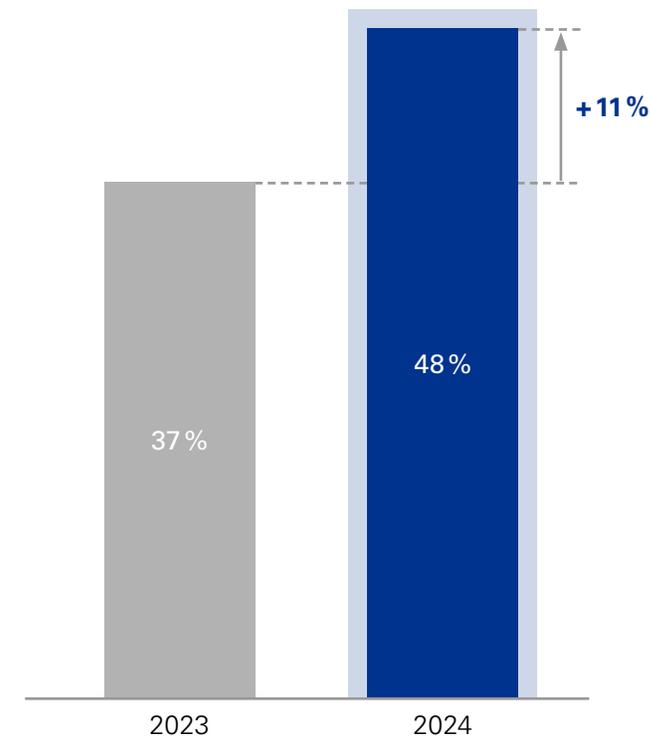
Kombination von Handelsmöglichkeiten für Kryptowährungen und klassische Finanzprodukte auf einer Plattform gewinnt weiter an Relevanz

Verwahrung auf Kryptobörsen geht signifikant zurück



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

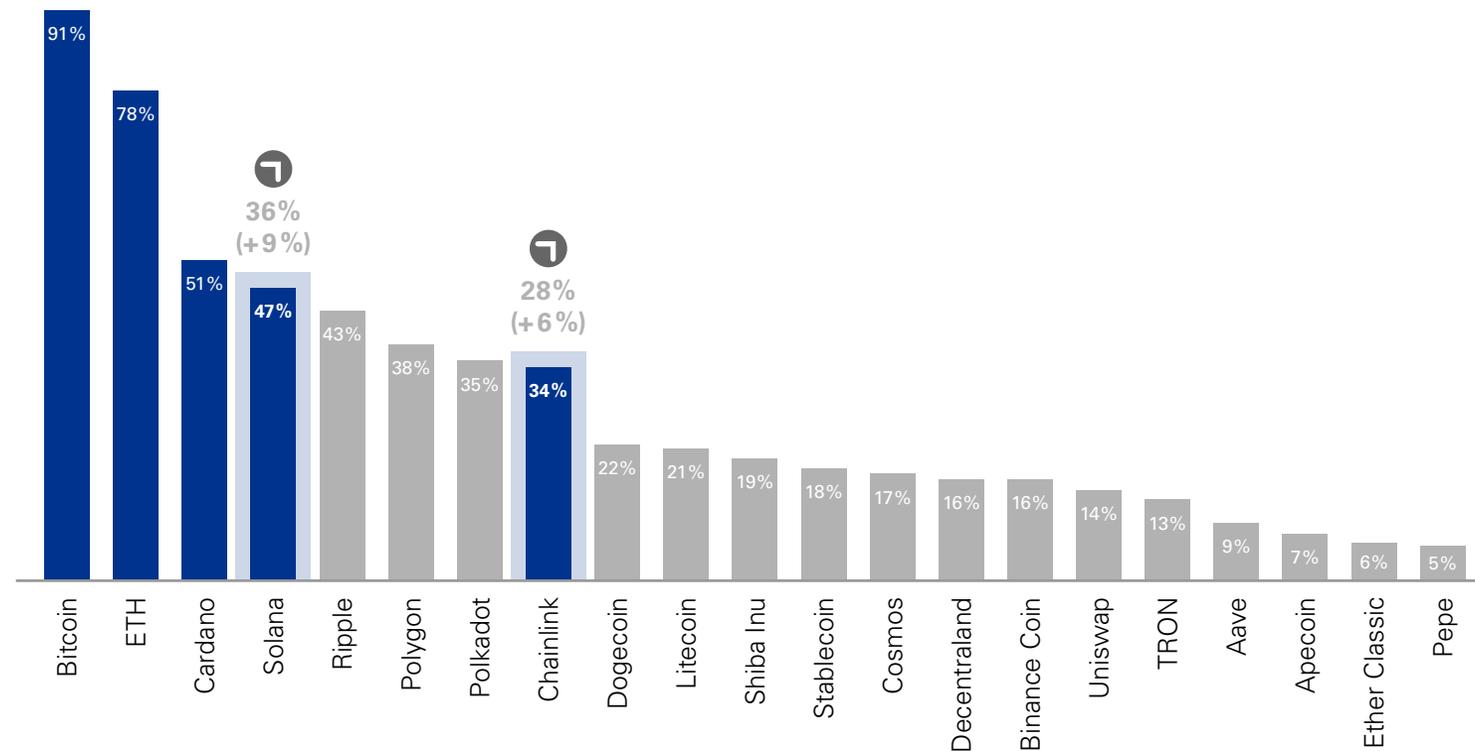
Klassische Finanzprodukte auf Kryptobörsen werden gefragter



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Interesse an Digital Assets verbleibt auf konstant hohem Niveau, die Dominanz von Bitcoin und Ethereum ist bei Anlegenden ungebrochen

Welche Digital Assets hältst du aktuell?



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Legende: Starkes Wachstum Wachstum Neutral Rückgang Starker Rückgang

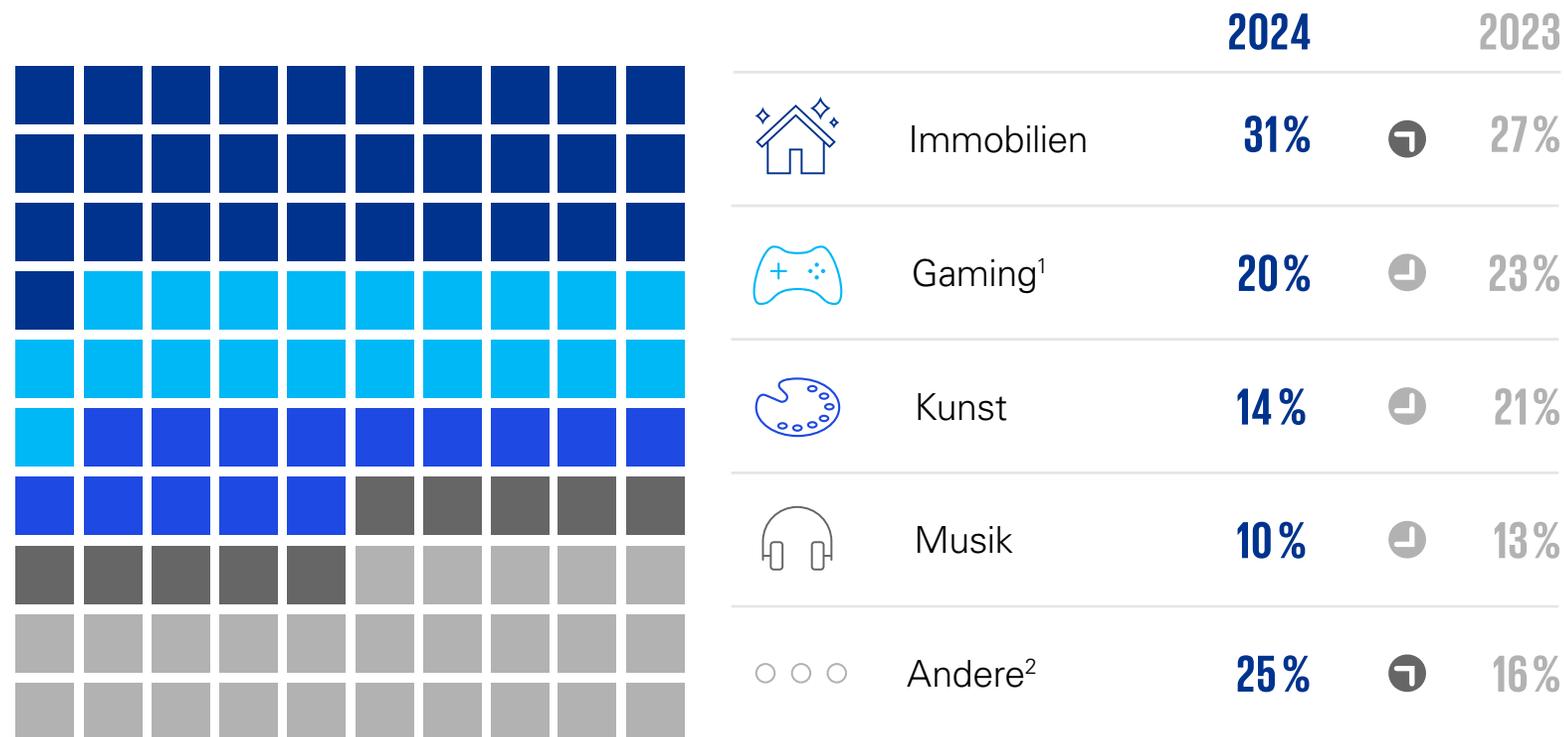
91%

der Investierenden legen in **Bitcoin** an – die älteste Kryptowährung baut ihre Dominanz in dem Portfolio der befragten Investierenden damit um 7 % gegenüber dem Vorjahr aus.

Solana verzeichnet einen Anstieg von 9 % im Vergleich zum Vorjahr.

Tokenisierte Immobilien werden beinahe von jedem dritten Investierenden als sinnvoll erachtet – die Relevanz steigt gegenüber dem Vorjahr an

In welches tokenisierte Asset (z. B. NFT) würdest du am ehesten investieren?



20%

der Investierenden würden in **tokenisierte Ingame-Assets (Digitale Artefakte)**¹ investieren.

Jeder vierte Investierende präferiert ein Investment in andere Assets² wie Edelmetalle und Sammlerstücke. Dies spiegelt die vielfältige Möglichkeit der Tokenisierung wider.

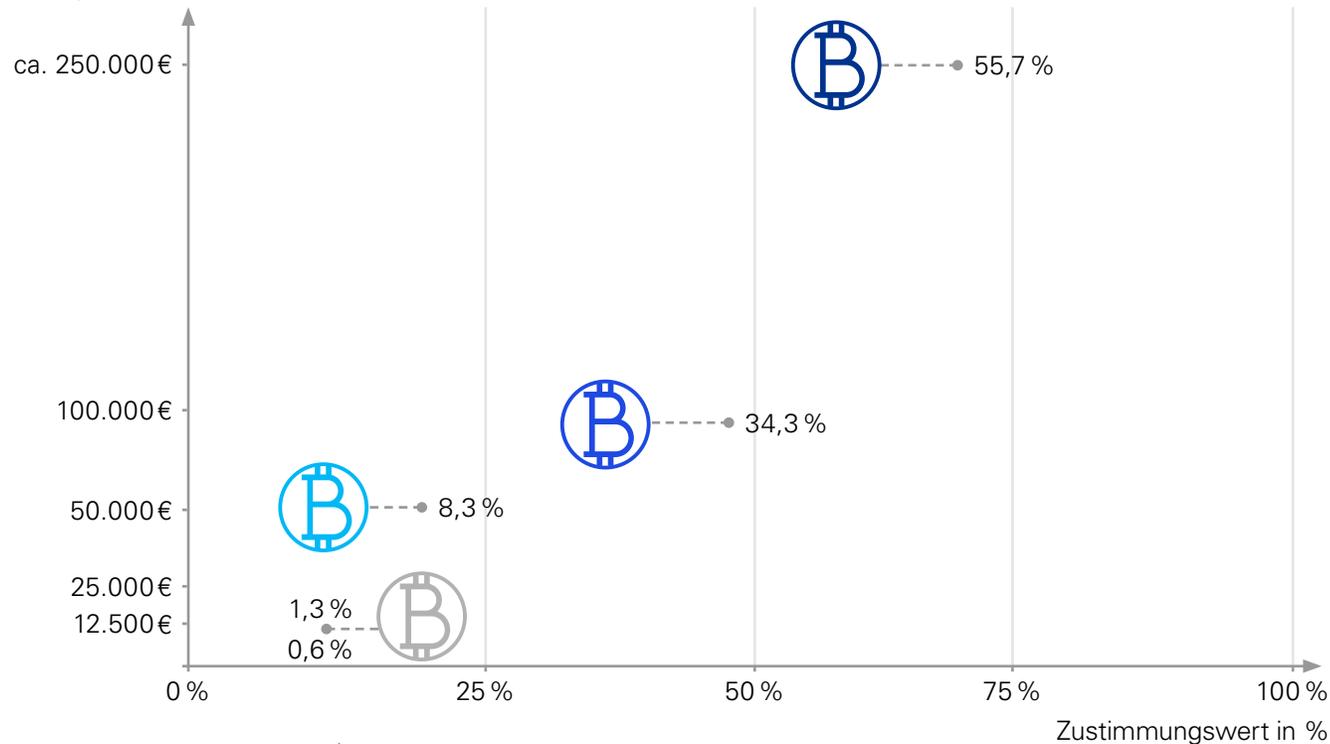
Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

Legende: ↗ Starkes Wachstum ↘ Wachstum ↔ Neutral ↙ Rückgang ↘ Starker Rückgang

Investierende glauben an einen starken Anstieg des Bitcoin-Kurses und der Marktkapitalisierung des gesamten Kryptomarktes

Markterwartungen an den Bitcoin Preis 2030

Prognostizierter
Marktpreis im Jahr 2030



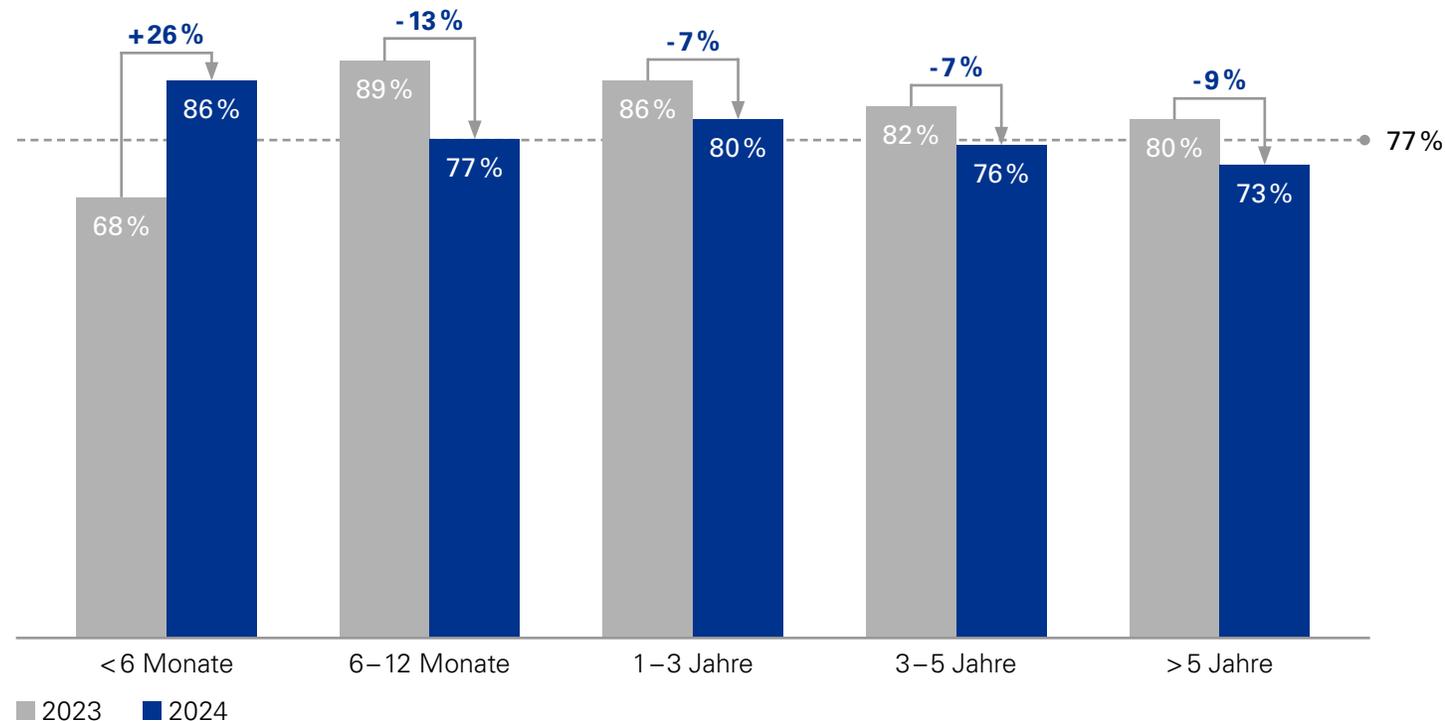
Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

~97%

der befragten Investierenden erwarten bis zum Jahr 2030 eine signifikante Steigerungen der **Gesamtmarktkapitalisierung von Kryptowerten.**

Erfahrene und neue Investierende zeigen weiterhin Interesse an dem Ausbau ihrer Digital-Asset-Portfolios

Zeitpunkt der ersten Investition in Bezug auf zukünftige Erhöhungen der Investition



Quelle: KPMG in Deutschland, 2024 | BTC-ECHO

77%

der Investierenden werden, unabhängig vom Zeitpunkt der ersten Investition, **auch zukünftig in Digital Assets investieren** (Vorjahr 81 %).

Das Interesse im **DACH-Raum** am globalen Kryptomarkt bleibt auf einem hohen Niveau.

Zu den Autoren der Studie

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Bernd Oppold
Partner,
Financial Services
T +49 174 3368139
boppold@kpmg.com



Maximilian Eberle, LL.M.
Senior Manager,
Financial Services
T +49 151 46297702
meberle@kpmg.com



Jens Siebert
Partner,
Financial Services
T +49 170 2427442
jenssiebert@kpmg.com



Philipp Kielholz
Manager,
Financial Services
T +49 151 11520274
pkielholz@kpmg.com

BTC-ECHO



Sven Wagenknecht
Chefredakteur



Nikolas Nienaber
Online Marketing Manager



Jan Heinrich Meyer
Chief Operating Officer



Marlen Kremer
Editorial Operations Manager

Unter Mitarbeit von
Katharina Dort, Laura Janßen und Luca di Benedetto.

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



**Scannen Sie den QR-Code, um mehr über
Digital Assets bei KPMG zu erfahren.**



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2024 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.